Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1889

184 (23.11.1889)

urn:nbn:de:gbv:45:1-428975

Visual Library

Jeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 184 Sonnabend, den 23. November 1889.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Der Grenzaufseher Eilers zu Friederikensiel ist zum Domainenaufseher für die Staats- und Kronguts-Einzelländereien im ehemaligen Amte Tettens bestellt und heute als solcher eidlich verpflichtet.

Amt Jever, 1889 November 19.

Zedeltus.

Die Veränderungsprotocolle über die Abschätzung neu entstandener oder in ihrer Substanz oder Benutzungsart veränderter Gebäude bezw. Grundstücke, sowie der Bestandveränderungen der Grundstücke in den Gemeinden Neuende, Sande, Sillenstede, Sengwarden, Fedderwarden und Accum liegen zur Einsicht der Betheiligten auf dem Fortschreibungsbureau im Amtsgebäude hieselbst vom 21. bis 30. d. M. aus, und sind etwaige Erinnerungen dagegen innerhalb der obigen Frist auf dem Amte vorzubringen, widrigenfalls die Abschätzung als anerkannt angenommen werden wird.

Amt Jever, 1889 Novbr. 18.

Zedelius.

In das Genossenschaftsregister ist heute auf Seite 10 unter Nr. 6 zur

Firma: Molkereigenossenschaft Neuende, e. G., Sitz Neuende,

eingetragen:

12. In Folge Beschlusses der Generalversammlung vom 9. October 1889 treten an die Stelle der seitherigen Statuten die in Gemäßheit des Reichsgenossenschafts-Gesetzes vom 1. Mai 1889 entworfenen, unterm 25./31. October 1889 hieselbst eingereichten Statuten, welche u. a. folgende Bestimmungen enthalten:

a. die Wirkung der Statuten beginnt vom 1. October 1889 an,

b. die Genossenschaft führt die Firma: Molkerei-Genossenschaft Neuende, „eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht", und hat ihren Sitz zu Neuende,

c. der Gegenstand des Unternehmens ist die Verwerthung der Milch, welche die Genossen einliefern, welche in dem von der Genossenschaft hergerichteten Kuhstall producirt wird, sowie derjenigen, welche die Genossenschaft ankauft von sogenannten Lieferanten, auf gemeinschaftliche Rechnung und Gefahr der Genossen,

d. die von der Genossenschaft ausgehenden öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen unter der Firma der Genossenschaft, gezeichnet von zwei Vorstandsmitgliedern; die von dem Aufsichtsrath ausgehenden unter Benennung desselben, von dem Präsidenten unterzeichnet. Sie sind in dem Jeverschen Wochenblatt aufzunehmen.

Beim Eingehen dieses Blattes bestimmt der Vorstand mit Genehmigung des Aufsichtsraths bis zur nächsten Generalversammlung ein anderes an dessen Stelle,

e. das Geschäftsjahr läuft vom 1. Mai zum 1. Mai,

f. die Willenserklärung und Zeichnung für die Genossenschaft muß durch zwei Vorstandsmitglieder erfolgen, wenn sie Dritten gegenüber Rechtsverbindlichkeit haben soll.

Die Zeichnung geschieht in der Weise, daß die Zeichnenden zu der Firma der Genossenschaft ihre Namensunterschrift beifügen.

Jever, 1889 Novbr. 8.

Amtsgericht, Abth. I.

Abrahams.

Meyerholz.

In das Genossenschaftsregister ist heute auf Seite 12 unter Nr. 7 zur

Firma: Landwirthschaftlicher Consum-Verein der Abtheilung der Oldenburgischen Landwirthschafts-Gesellschaft Jever. Eingetragene Genossenschaft.

Sitz: Jever,

eingetragen:

13. In Folge des Beschlusses der Generalversammlung vom 17. October 1889 treten an die Stelle der seitherigen Statuten die in Gemäßheit des Reichsgenossenschaftsgesetzes vom 1. Mai 1889 entworfenen, am 29. Oct. 1889 hieselbst eingereichten Statuten, welche u. a. folgende Bestimmungen enthalten:

a. Die Wirkung des Statuts beginnt vom 1. October 1889 an.

b. Die Genossenschaft führt die Firma: „Landwirthschaftlicher Consumverein Jever, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht", und hat ihren Sitz zu Jever.

c. Der Gegenstand des Unternehmens ist:

aa. gemeinschaftlicher Einkauf von Verbrauchsstoffen und Gegenständen des landwirthschaftlichen Betriebs und Ergreifung geeigneter Maßregeln, um diese Verbrauchsstoffe den Mitgliedern zu möglichst billigen Preisen liefern zu können,

bb. gemeinschaftlicher Verkauf landwirthschaftlicher Erzeugnisse.

d. Die von der Genossenschaft ausgehenden öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen unter der Firma der Genossen-

Landesbibliothek Oldenburg

schaft, gezeichnet von zwei Vorstandsmitgliedern; die von dem Aufsichtsrath ausgehenden unter Benennung desselben, von dem Präsidenten unterzeichnet.

Sie sind im „Jeverschen Wochenblatt" zu Jever bekannt zu machen.

Beim Eingehen dieses Blattes bestimmt der Vorstand mit Genehmigung des Aufsichtsraths bis zur nächsten Generalversammlung ein anderes an dessen Stelle.

e. Die Willenserklärung und Zeichnung für die Genossenschaft muß durch zwei Vorstandsmitglieder erfolgen, wenn sie Dritten gegenüber Rechtsverbindlichkeit haben soll.

Die Zeichnung geschieht in der Weise, daß die Zeichnenden zu der Firma der Genossenschaft ihre Namensunterschrift beifügen.

Jever, 1889 October 30.

Amtsgericht, Abth. I.

Abrahams.

Meyerholz.

In das Genossenschaftsregister ist heute auf Seite 2 unter Nr. 2 zur

Firma: Landwirthschaftlicher Consum-Verein Oestringen (eingetragene Genossenschaft), Sitz Ostiem,

eingetragen:

13. Der Firma ist der Zusatz „mit unbeschränkter Haftpflicht" beigefügt.

14. Infolge Beschlusses der Generalversammlung vom 3. October 1889 treten an die Stelle der seitherigen Statuten die in Gemäßheit des Reichsgenossenschaftsgesetzes vom 1. Mai 1889 entworfenen, unterm 27./29. October 1889 hieselbst eingereichten Statuten, welche u. a. folgende Bestimmungen enthalten:

a. Die Wirkung der Statuten beginnt vom 1. October 1889 an.

b. Die Genossenschaft führt die Firma: „Landwirthschaftlicher Consumverein Oestringen, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht", und hat ihren Sitz zu Ostiem.

c. Der Gegenstand des Unternehmens ist:

aa. gemeinschaftlicher Einkauf von Verbrauchsstoffen und Gegenständen des landwirthschaftlichen Betriebes und Ergreifung geeigneter Maßregeln, um diese Verbrauchsstoffe den Mitgliedern zu möglichst billigen Preisen liefern zu können,

bb. gemeinschaftlicher Verkauf landwirthschaftlicher Erzeugnisse.

d. Die von der Genossenschaft ausgehenden öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen unter der Firma der Genossenschaft, gezeichnet von zwei Vorstandsmitgliedern; die vom Aufsichtsrath ausgehenden unter Benennung desselben, von dem Präsidenten unterzeichnet.

Sie sind im „Jeverschen Wochenblatt" in Jever bekannt zu machen.

Beim Eingehen dieses Blattes bestimmt der Vorstand mit Genehmigung des Aufsichtsraths bis zur nächsten Generalversammlung ein anderes an dessen Stelle.

e. Die Willenserklärung und Zeichnung für die Genossenschaft muß durch zwei Vorstandsmitglieder erfolgen, wenn sie Dritten gegenüber Rechtsverbindlichkeit haben soll.

Die Zeichnung geschieht in der Weise, daß die Zeichnenden zu der Firma der Genossenschaft ihre Namensunterschrift beifügen.

Jever, 1889 November 10.

Amtsgericht, Abth. I.

Abrahams.

Meyerholz.

In das Genossenschaftsregister ist heute auf Seite 6 unter Nr. 4 zur

Firma: Landwirthschaftlicher Consum-Verein der Abtheilung der Oldenburgischen Landwirthschafts-Gesellschaft Rüstringen-Knyphausen. Eingetragene Genossenschaft. Sitz Schaar,

eingetragen:

12. In Folge Beschlusses der Generalversammlung vom 5. October 1889 treten an die Stelle der seitherigen Statuten die in Gemäßheit des Reichsgenossenschaftsgesetzes vom 1. Mai 1889 entworfenen, unterm 23./26. October 1889 hieselbst eingereichten Statuten, welche u. a. folgende Bestimmungen enthalten:

a. die Wirkung der Statuten beginnt vom 1. October 1889 an.

b. die Genossenschaft führt die Firma: „Landwirthschaftlicher Consum-Verein Rüstringen, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht", und hat ihren Sitz zu Schaar,

c. der Gegenstand des Unternehmens ist:

aa. gemeinschaftlicher Einkauf von Verbrauchsstoffen und Gegenständen des landwirthschaftlichen Betriebs und Ergreifung geeigneter Maßregeln, um diese Verbrauchsstoffe den Mitgliedern zu möglichst billigen Preisen liefern zu können,

bb. gemeinschaftlicher Verkauf landwirthschaftlicher Erzeugnisse.

d. Die von der Genossenschaft ausgehenden öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen unter der Firma der Genossenschaft, gezeichnet von zwei Vorstandsmitgliedern; die von dem Aufsichtsrath ausgehenden unter Benennung desselben, von dem Präsidenten unterzeichnet.

Sie sind im „Jeverschen Wochenblatt" in Jever bekannt zu machen.

Bei Eingehen dieses Blattes bestimmt der Vorstand mit Genehmigung des Aufsichtsrathes bis zur nächsten Generalversammlung ein anderes an dessen Stelle.

e. Die Willenserklärung und Zeichnung für die Genossenschaft muß durch zwei Vorstandsmitglieder erfolgen, wenn sie Dritten gegenüber Rechtsverbindlichkeit haben soll.

Landesbibliothek Oldenburg

Die Zeichnung geschieht in der Weise, daß die Zeichnenden zu der Firma der Genossenschaft ihre Namensunterschrift beifügen.

Jever, 1889 October 28.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. I.

Abrahams.

Meyerholz.

Testaments-Eröffnungen.

Ein von Johann Henrich Bernard Ostendorf, zuletzt Obergerichtsrath a. D. zu Vechta, früher Landgerichtsassessor zu Jever, am 23. September 1848 in Gemeinschaft mit seiner Ehefrau, Sophie Caroline Agnes, geb. Tapphorn, vor dem Stadtmagistrate hieselbst errichtetes Testament soll, soweit dasselbe die Bestimmungen des am 6. d. Mts. verstorbenen Ehemannes Ostendorf enthält, am

28. d. Mts., Vorm. 10 Uhr,

hieselbst publicirt werden.

Jever, 1889 November 16.

Amtsgericht, Abth. I.

Abrahams.

Meyerholz.

Nach erfolgtem Ableben des Zimmermanns Wilke Hespen zu Sillenstede soll das von demselben am 26. Juli 1855 in Gemeinschaft mit seiner Ehefrau vor dem Amte Jever errichtete Testament, soweit dasselbe seine Verfügung enthält, am

5. December d. J., Vorm. 11 Uhr,

hieselbst publicirt werden.

Jever, 1889 November 15.

Amtsgericht, Abth. III.

Graepel.

Meyerholz.

Ein von dem Hausmann Tiard Oltmanns Gerdes zum Friedrich-Augusten-Groden und dessen Ehefrau, Engel Maria, geb. Janssen, am 16. Mai 1861 gemeinschaftlich vor dem Amtsgerichte errichtetes Testament wird, soweit dasselbe die Dispositionen des am 20. Mai d. J. zu Carolinensiel verstorbenen Ehemannes betrifft, am

30. d. Mts., Morgens 10 Uhr,

im Sitzungszimmer des Amtsgerichts publicirt werden.

Jever, 1889 Novbr. 16.

Amtsgericht, Abth. II.

Hemken.

Meyerholz.

Concursverfahren.

In dem Concursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns und Wirths Friedrich Carl Robert Schöpke zum Tonndeich, Gem. Heppens, ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichniß der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwerthbaren Vermögensstücke der Schlußtermin auf

den 6. Decbr. 1889, Vorm. 11 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hierselbst bestimmt.

Jever, den 12. Novbr. 1889.

Meyerholz,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Concursverfahren.

In dem Concursverfahren über das Vermögen der Wittwe des Landwirths Thade Eden Garlichs, Johanne, geb. Ricklefs, zu Bant ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf den

6. Decbr. 1889, Vorm. 11 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hierselbst anberaumt.

Jever, den 18. Nov. 1889.

Meyerholz,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Immobil-Verkäufe.

In Convocationssachen

des Gastwirths Gerriet Peters Taddiken zu Sande,

wegen öffentlichen Verkaufs der zu Art. 80 der Mutterrolle der Gemeinde Sande und Art. 295 der Mutterrolle der Gemeinde Schortens registrirten Immobilien,

wird auf Antrag des Convocanten nochmals Termin zum Verkaufsaufsatz auf den

28. November d. J., Vorm. 11 Uhr,

im Gerichtslocal hieselbst angesetzt.

Jever, 1889 November 9.

Amtsgericht, Abth. III.

Graepel.

Meyerholz.

In Convocationssachen,

betr. den öffentlichen Verkauf der zum Nachlasse des weil. Schlachtermeisters Diedrich Conrad Früchtenicht zu Bremen gehörigen, zu Artikel 128 der Mutterrolle der Gemeinde Jever verzeichneten Immobilien,

ist auf Antrag dritter Verkaufstermin auf den

6. December 1889, Vorm. 11 Uhr,

im Sitzungszimmer des unterzeichneten Amtsgerichts angesetzt.

Jever, 1889 November 15.

Amtsgericht, Abth. I.

Abrahams.

Meyerholz.

Die Erben des weil. Böttchermeisters Johannes Christian Martens in Jever, als:

1. dessen Sohn erster Ehe, Böttcher Friedrich Heinrich Martens in New-York,
2. dessen Tochter erster Ehe, Sophie Catharine Martens in Bremen,
3. dessen Sohn erster Ehe, Schneider Anton Christian Martens in Hamburg,
4. dessen Sohn erster Ehe, Bäckergeselle Johannes Christian Martens in Hamburg, welcher noch minderjährig ist und durch seinen Vormund, Schlossermeister Friedrich August Janßen in Jever, vertreten wird,
5. dessen Wittwe zweiter Ehe, Janna geb. Dallinga, jetzige Ehefrau des Böttchers August Koch in Jever,

haben Theilung halber den öffentlichen Verkauf folgender zum Nachlasse ihres weil. Erblassers gehörender Grundstücke beantragen lassen:

1. eines an der Schlachte in Jever belegenen Wohnhauses mit Gartengrund, registrirt in der Mutterrolle der Gemeinde Jever

Landesbibliothek Oldenburg

zu Artikel Nr. 230 unter Flur 7 Parcelle 278 zur Größe von 4 a 75 qm. Vorbesitzer dieses Immobils war der oben genannte weil. Erblasser, welcher dasselbe von der Ehefrau des Königlich Preußischen Hauptmanns Rudolph Diekstahl zu Prenzlau, Ariane Catharine geb. Hayen, käuflich erworben hat;

2. eines an der Steinstraße in Jever belegenen Hauses mit Nebenwohnung und Gartengrund,
3. eines an den Stadtanlagen in Jever belegenen zu zwei Wohnungen eingerichteten Hauses mit Warfgrund.

Die sub 2 und 3 aufgeführten beiden Grundstücke sind in der Mutterrolle der Gemeinde Jever zu Artikel Nr. 316 unter Flur 7 Parcelle 1186/723 zur Größe von 5 a 64 qm registrirt.

Vorbesitzer dieser beiden Immobilien war der oben genannte weil. Erblasser, und hat dieser dieselben von des weil. Schneidermeisters Johann Carl Friedrich König in Jever Erben, als:

a. dessen Wittwe, Margarethe Elisabeth geb. Janßen in Jever,
b. dessen Sohn, Schneider Diedrich Gerhard Heinrich Theodor König in Berlin,
c. dessen Sohn Schneider Johann August Christian König in Jever,
d. dessen Tochter Auguste Sophie Eleonore geb. König, Ehefrau — jetzt Wittwe — des weil. Schneiders Christian Eilers in Jever,
e. dessen Tochter Henriette Louise Ulrike König, Nätherin in Jever, jetzt Ehefrau des Klempners Louis Beyer zu Altheppens,

käuflich erworben.

Dem gestellten Ansuchen gemäß werden nun alle Berechtigte aufgefordert, ihre hypothekarischen Forderungen an Kapital, Zinsen und Kosten, sowie ihre dinglichen Ansprüche, insbesondere auch Eigenthums-, lehnrechtliche und fideicommissarische Rechte, Reallasten und Servituten, bei Strafe des Verlustes des dinglichen Anspruchs, in dem auf den

12. December d. J.

hieselbst angesetzten Angabetermine gehörig anzumelden, und zwar entweder schriftlich oder mündlich zum Protocoll des Gerichtsschreibers.

Der Ausschlußbescheid erfolgt am

14. December d. J.

und wird Termin zum öffentlichen Verkaufe der vorstehend bezeichneten Immobilien auf den

19. December d. J., Vorm. 10 Uhr,

im Gerichtslokale hieselbst angesetzt.

Jever, 1889 October 15.

Amtsgericht, Abth. I.
Abrahams.

Meyerholz.

Sitzung des Amtsraths

am Montag, den 2. December d. J., Vormittags 10 Uhr,
in Buck's Hotel.

Tagesordnung:

1. Wahl eines Abgeordneten und eines Ersatzmannes zu einer vom Großherzoglichen Staatsministerium zu bildenden berathenden Commission wegen Feststellung des Kalenders der Oldenburgischen Märkte.
2. Feststellung der Amtsverbandskassen-Rechnung für das Jahr 1888/89.

Jever, 1889 Novbr. 15.

Der Vorsitzende des Amtsraths.
Graepel.

Die Klinkerbrocken

der Amtsverbandschaussee Jever-Carolinensiel sind nunmehr zu vergeben und wollen Kaufliebhaber sich ehestens wenden an F. Drost.

Jever, 1889 Novbr. 20.

Vergantungen.

Herr Landwirth M. Hayen zu Mennhausen läßt als Vormund der minderjährigen Kinder des kürzlich verstorbenen Landwirths Joh Gerriets zu Langewerth, Gem. Accum, den beweglichen Nachlaß desselben

am Montag, den 25. d. M., und an den folgenden Tagen, jedesmal präcise 1 Uhr Nachm. anfgd.,

an Ort und Stelle öffentlich meistbietend mit sechsmonatlicher Zahlungsfrist durch mich verkaufen und zwar:

1 Wallach (Arbeitspferd),
1 siebenjähr. Stute, } beide bedeckt vom Monac,
1 sechsjähr. dito, }
1 Grasfüllen (Stute),
1 Hengstfüllen,
6 ausgezeichnete Milchkühe,
1 schöne fähre Kuh,
3 schöne 2½jähr. Beester (tiedige),
4 schöne 1½jähr. Beester,
1 schönen 1½jähr. Ochsen,
3 schöne Enter,
1 schönes Kuhkalb,
1 fettes Stierkalb,
3 fette Schweine,
2 Schafe, darunter 1 schwarzes,
pl. m. 10 Enten und 20 Hühner,
1 Karnhund;
sämmtliches Stroh in etwa 20 Haufen;

Landesbibliothek Oldenburg

1 im Freien stehenden Kälberstall;

1 Korbwagen, 3 vollständige gute Ackerwagen, 1 eis. Sack'schen Radpflug, 1- und 3schaarig, sowie mit einem Extra-Schaar für Tiefcultur, 1 hölz. Radpflug, 2 Fußpflüge, 1 Aufbruchsegge, 1 Löffelegge, 3 gew. Eggen, **1 Stahl-Kettenegge, 1 Drillmaschine, 1 Dreschblock mit Zubehör,** 1 Staubmuhle, 2 Erdbudden, 2 Düngerkarren, 2 eis. Drehhecken, mehrere hölz. Hecken und Rollbäume, Riechelholz, Dammpfähle, Bohnenstangen, Nutz- und Brennholz, Torfhecken und Dielen, 1 Dreistock, 1 Einspännerdeichsel, 1 eis. Wagenhebe, 1 steinernen Schweineblock, mehrere Futterblöcke und Kälberraufen, **1 Decimalwaage,** versch. Gewichtsstücke, 20 Kuhketten, 4 Pferdedecken, mehrere Kuhdecken, 1 Heckenscheere und Kneifer, Bindebäume und Reepen, Harken und Forken, Sensen und Sicheln, 4 Getreideschaufeln, etwa 40 Getreidesäcke, 2 lederne Pferdegeschirre, einige Ackerstiehlen, lederne Zäume u. dgl.;

1 Karnrad mit Zubehör, 1 Karne, 3 Rahmfässer, 1 Stremmtine, 12 Milchballien, 8 **zinn. Milch-Transportkessel, 1 Decimal-Käsepresse,** 1 Drückebank, 1 kupf. Milchkessel, mehrere Milch- und Wassereimer, 2 Tragejoche, 1 Filtrirfaß, 1 Waschmaschine, einige Waschballien, 1 Dreifuß, **1 zink Badewanne,** 2 Wäschekörbe, 1 kupf. Waschkessel, 4 kupf. Theekessel, 1 kupf. Gießkanne, 5 zinn. Kummen, 12 dito Teller, mehrere zinn. Kaffeekannen, Litermaaße und viele andere zinn. Geschirre, verschiedene eis. Töpfe, Kessel und Kuchenpfannen, 1 mess. Mörser, Messer u. Gabeln, **1 vollständ. feines Kaffeeservice,** allerlei Küchen- u. Tafelgeschirr in Porzellan und Steinzeug, sowie viele andere kleine, in einem completen Haushalte sich vorfindende Sachen;

sodann: **6 vollständ. Betten,**

eine vollständige, schön erhaltene Mahagoni-Möbel-Garnitur, bestehend aus: 1 Sopha, 6 Polnerstühlen, 1 Sessel, 2 großen Spiegeln, 1 Commode, 1 Secretair, 1 Sophatisch, 1 Servirtisch und 2 kleineren Tischen,

3 eichene Kleiderschränke, 1 tann. dito, 1 eich. Comptoirschrank, 1 eich. Eckschrank, 1 esch. Commode, 4 Bettstellen, 6 Polsterstühle, 6 esch. Rohrstühle, 2 esch. Lehnstühle, 1 esch. Sopha, 2 Spiegel, 5 versch. Tische, 2 Eckschränke, 1 eich. Buddelei (Glasschrank), 1 tann. dito, **1 große schöne Nähmaschine,** 1 gut erh. holl. Standuhr (8 Tage gehend), 1 halbkast. fries. Wanduhr, 1 Hängelampe, 2 Stehlampen, 2 Jagdgewehre, darunter **1 Hinterlader,** 1 Apparat z. Patronenanfertigen, 4 neue **Holzdraht-Rouleaux, 1 Küchentisch,** 1 Bankliste, mehrere gew. Stühle, versch. Eckborten, Wandkörbe, Schildereien, Bett- und **Fenstergardinen, Teppiche, Vorhänge** und Matten, Tischtücher und Servietten, allerlei andere Leinenzeuge u. ungeschnittene Stoffe;

viele Manns- und Frauenkleidungsstücke und pl. m 20 Pfund Wolle;

ferner: **eine gold. Herrenuhr mit Kette, eine gold Damenuhr mit feiner Kette,** 1 silb. Taschenuhr, 12 silb. Eßlöffel, 1 silb. Kinderlöffel, 12 silb. Theelöffel, 1 silb. Zuckerzange, 4 Paar gold. Ohrgehänge, 2 gold. Brochen 3 gold. Fingerringe, 1 gold. Collier, 1 gold. Armband und 1 silb. Geldbörse;

schließlich 4 bis 5 Fuder Torf in Haufen, einige Quantitäten Wurzeln und Steckrüben, eingemachte Bohnen, pl. m. 100 Pfd. Victoria-Erbsen, Speck, Schmalz und was sich sonst noch Alles vorfinden wird.

Zum Aufsatz wird Vorstehendes wie folgt gelangen:

Am 25. Pferde, Wagen und Ackergeräthe,
" 26. Vieh und Milchgeräthe,
" 27. Stroh, Dreschblock und andere landwirthschaftl. Geräthe,
" 28. Betten, Gold-, Silber-, Kupfer- und Zinnsachen,
und an den folgenden Tagen die Möbeln und Sonstiges.

Käufer werden freundlichst eingeladen und gebeten, sich pünktlich einzufinden.

Sengwarden. **Wilh. Reiners,**
Auctionator.

Die Beneficialerben des weil. Gastwirths und Kaufmanns Eilt Janßen Gerdes zu Förrien lassen am

Mittwoch, den 27. d. M.,
Nachmittags 1 Uhr anfangend,

durch den Unterzeichneten verganten:

1 Ziege,

1 Schenkschrank, 1 Comptoirschrank, 1 Hängeschrank, 30 Rüschenstühle, 1 Lehnstuhl, 10 Tische, 2 2schläfige Bettstellen, 1 1schläfige dito, 1 Anrichte, 1 Regulator, 1 Schiffsuhr, 6 Lampen, 2 Spiegel, 11 Schildereien, 2 Sophabänke (1 mit Kissen), 2 Sitzbänke, 1 Thermometer 2c.;

sodann: 3 vollst. Betten, 6 Bettlaken, 1 Dutzend Kissenbezüge, 4 Bettbezüge, 1 Dtzd. Handtücher, 3 Tischdecken, 4 Servietten, 15 Fenstergardinen, 8 Thürgardinen, 8 baumwollene Hemde 2c. 2c.;

ferner: 38 weißst. Teller, 7 dito Kummen, 9 dito Kaffeekannen, 1 dito Mühle, 4 weißst. Theetöpfe, 4 dito Milchkannen, 4 Portionstassen, 4 kl. Milchgüsse, 4 Zuckertöpfe, 1 Suppenterrine, 1 Feuercomfoir, allerlei Küchengeräth, 30 Schnapsgläser, Groggläser, Biergläser, Weingläser, Bierunterlätze, 20 Blumentöpfe mit Blumen, 20 leere Flaschen 20 Bierkruken, 18 Spülkummetjes, 6 stein. Becher, 1 Syrupkanne, 14 Schiefertafeln, 8 Bonbongläser, 6 Paar Holzschuhe 2c.;

sowie: diesämmtlichen Colonialwaaren, worunter: Candis, Stärke, Thee, Melis, Pfeffer, Corinthen, Cichorte, Reis, Bietsbohnen, Perlsago, Bleichsoda, Seifenpulver, Anis,

Landesbibliothek Oldenburg

Kümmel, Streichhölzer, Kerzen, Wichse, Taback, Lampengläser, Seife, Soda, Syrup 2c. 2c. 2c., Doornkaat und sonstigen Genever, Pommeranzenbitter, Liqueur 2c.;
auch: 1 Decimalwaage mit Gewichtstücken, 3 kleinere Waagen, 1 Gewehr mit Tasche und Pulverhorn, 1 Handwagen, 1 Schiebkarre, versch. leere Kisten, Körbe und Fässer, Harken, Forken, Spaten 2c. 2c.
endlich: eine Parthie Schinken und Speck, Mettwürste 2c. und sonstige viele hier nicht benannte Sachen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Hohenkirchen, 1889 November 19.

E. M. Harms,
Rechnungssteller.

Verpachtung.

Die Fideicommißerben des weil. Commissionsraths J. F. Heinemeyer zu Jever lassen am

Dienstag, den 26. November 1889, Nachmittags 4½ Uhr anfangend,

in Lübben's Wirthshause „Bremer Schlüssel" hies. auf 3 Jahre: pro 1890, 1891 und 1892, öffentlich meistbietend verpachten:

a. 10 Matten (5 ha 67 a 91 qm) Landes, beste Güstweide, am Hookstief belegen,
b. 10 Gärten, theils auf der Südergast, theils an der oldenb. Chaussee und theils an der Ziegenreihe belegen,
c. 12 Aecker, in einer umzäunten Dreesche auf der Südergast belegen,
d. 37 Aecker, in der sog. Sanddreesche beim Tivoli belegen.

Pachtliebhaber werden mit dem Bemerken eingeladen, daß die Grundstücke in obiger Reihenfolge zur Verpachtung aufgesetzt werden.

Jever. **H. A. Meyer.**

Bekanntmachungen.

B. J. Hajen,

Jever, Neuestraße.

Uhren-, Gold u. Silberwaaren.

Große Auswahl. Feste Preise.

Permanente Ausstellung von Neuheiten

Brillen,

garantirt Rathenower Fabrikat, halte ich allen Brillenbedürftigen bestens empfohlen.

Neuestraße. **B. J. Hajen,** Uhrmacher.

Gummi-Tisch- und Commoden-Decken, abgepaßt in allen Größen wieder vorräthig, sowie Aufleger, Wandschoner, Wachstuche, Ledertuche, Gummi-Betteinlagen, Rouleaux, Schürzenstoffe, Camintuche, Spindborden, Schürzen für Damen u. Kinder in Gummi, Oeltuch, Ledertuch und Leder empfiehlt billigst

Gerh. Müller.

Größte Auswahl

in

Unter-Hosen,
Unter-Jacken,
Normal-Jacken,
Normal-Hemden,
Normal-Hosen,
Jagdwesten,
Strümpfen, Socken,
Gesundheits-Corsets

empfiehlt

Gerh. Müller.

Nur gute Waare. Die billigsten Preise.

Cocosläufer,
Juteläufer,
Manillaläufer,
Wollläufer,
Chinaläufer,
Teppiche,
Vorlagen,
Matten

in größter Auswahl billigst bei

Gerh. Müller.

Gummi-Matten!

Nähmaschinen

vorzüglicher Construction

empfiehlt billigst

F. Thymm,

Hooksiel.

Christbaum-Confect!

(delicat im Geschmack und reizende Neuheiten für den Weihnachtsbaum),

1 Kiste enthält ca. 440 Stück,

versende gegen **3 Mark** Nachnahme.

Kiste und Verpackung berechne nicht.

Wiederverkäufern sehr empfohlen.

Hugo Wiese, Dresden, Pillnitzerstr. 47b.

Landesbibliothek Oldenburg

Schon in wenigen Tagen, am 5. December, Ziehungsanfang

II. Saalfelder Kirchbau-Geldlotterie.

Haupt-Treffer **30000 Mark** und drei Mal **10000** Mark u. s. w. u. s. w., insgesammt **8073** Geldgewinne.

Loose nur **3** Mark, 11 Loose für 30 Mark (für Porto und Listen 25 Pfg. extra) sind zu beziehen durch **Hermann Brüning**, Saalfeld a. d. Saale.

---

1 Mark kostet das Loos.

Gewinn-Uebersend. kostenfrei.

Haupt-Ziehung der Weimar-Lotterie vom 14.—17. Decbr. 1889.

Hauptgewinn w. **50,000 Mk.** w. Hauptgewinn

5000 Gewinne im W. von 150,000 Mk.

Keine Ziehungsverlegung.

11 Loose für 10 Mark.

Loose sind allerorts in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen zu haben, auch zu beziehen durch

den Vorstand der ständigen Ausstellung in Weimar.

Die großartigsten Gewinnchancen

bietet unbedingt die neue 297. Hamburger Geldverloosung! Schon in 1. Classe beträgt der Hauptgewinn

50000 Mark.

In den ferneren Ziehungen befinden sich solche von ev.

500000, 300000, 200000, 100000, 75000, 70000, 65000, 2 à 60000, 55000, 40000, 30000, 8 à 15000, 26 à 10000 Mk. 2c.

Bekanntlich ist unser Geschäft **ganz besonders von Fortuna begünstigt**, als Beweis mag gelten, daß wir **außer vielen andern Haupttreffern in kurzer Zeit 3 Mal die Hauptprämie von je ca. 300 000 Mk. unsern Kunden ausbezahlt haben.**

Zu der obigen 1. Ziehung empfehlen daher:

Ganze Original-Loose à 6 Mk.,
Halbe " à 3 Mk.,
Viertel " à 1 Mk. 50 Pf.

Indem wir Aufträge **recht bald** erbitten, bemerken wir noch, daß wir solche unter Nachnahme ausführen, auch amtlichen Verloosungsplan beifügen und sofort nach Ziehung jedem Kunden unaufgefordert die amtliche Gewinnliste übersenden.

Rindus & Marienthal,
Hauptcollecteure,
Hamburg.

Geschnitzte Holzgalanteriewaaren,

zu Stickereien eingerichtet,
verkaufe sehr billig.

Carl Altona.

---

297. Hamburger Lotterie.

Zur Ziehung 1. Classe
am 12. December d. J.,

Hauptgewinn

50000 Mark,

versenden Loose gegen Casse oder Nachnahme

Ganze Mk. 6.— Halbe Mk. 3.— Viertel Mk. 1.50.

H. Abbes & Co.
Bremen, Dechanatstraße 1a.

Berliner Rothe Kreuz-(Geld) Lotterie.

Ziehung 20./21. Decbr. 150 000, 75 000, 30 000, 20 000, 5 à 10 000, 10 à 5000 2c. 2c. baar Geld. Ganze Loose 3,75 Mk., Halbe 2 Mk., Viertel 1 Mk. (Porto und Liste 30 Pf.), bei Entnahme von 1/1, 2/2 oder 4/4 gratis empfiehlt und versendet das Bankgeschäft von **Rob. Th. Schröder, Stettin.**

Ia. Wagenfett, Maschinenöl, Carbolineum,

aus der Fabrik von **Carl Wenzel, Oldenburg i. Gr.**, empfiehlt

Hooksiel. E. J. Tegtmeyer.

Billig, praktisch, gefahrlos!

Universal-Feueranzünder von H. Lagler u. Co. per Tafel 10 Pf., zu haben in allen Colonialw.-Handl.

Kautschuckstempel

liefert billigst Carl Altona, Buchbinder.

Landesbibliothek Oldenburg

Filz- und Winterschuhe

in allen Sorten, mit und ohne Lederbesatz, empfiehlt
Jever, Neuermarkt. **Herm. Wolff.**

Ochsen-Pökel-Zungen,

circa 4 bis 4½ Pfd. schwer,
hochfeine Qualität
Wilh. Gerdes.

Heringe in Aspic,

Dose 80 Pfg.
Wilh. Gerdes.

Empfing eine größere Parthie bestes
Pökelfleisch (Rindfleisch)
und empfehle dasselbe das Pfund zu 42 Pf, bei größeren Quantitäten und Fässern billiger; auch habe noch schönen
dicken ger. Speck
preiswerth abzugeben.
Schaar. D. Fimmen.

Reismehl

gebe bei Säcken und angebrochen billigst ab.
C. F. Andrée.

Uhrenhandlung

von

J. Thymm,

Hooksiel,

empfiehlt anerkannt preiswürdige
Regulateure
in Eichen und Nußbaum.
Ferner
Wanduhren und Wecker
in großer Auswahl.

Starke dauerhafte Stiefel und Schuhe

Schuhmachermstr. **Apel,**
Belfort, Werftstr. 14.

Bahnhofshalle.

Sonntag, 24. November:
Große Tanzmusik.
Es ladet freundlichst ein
C. Brunstermann.

Hotel zum schwarzen Bären.

Am Freitag, den 29. d. M., findet
Großes
Militair-Streich-Concert
im Abonnement statt, gegeben von der Capelle der Kaiserlichen II. Matrosen-Division, unter persönlicher Leitung ihres Kaiserl. Musikdirigenten Herrn Wöhlbier.
Sehr gewähltes Programm.
Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang Punkt 7 Uhr.
Entrée für Nichtabonnenten 1 Mk.
Nach dem:
BALL.
Um zahlreiche Betheiligung meines Unternehmens bittend, lade ganz ergebenst ein.
Hooksiel. O. E. Eims.

Sonntag, den 24. November:
Kaffeeball
bei C. Bungenstock in Waddewarden.

Am Sonntag, den 24. November:
Tanzmusik,
wozu freundlichst einladet
Bübbens. Ulrich Albers.

Künstl. Zähne, Plomben, Zahnoperationen.
Petry, Jever.
Täglich Sprechstunden
(außer Mittwoch).

Zur Ausführung schmerzloser Zahn-Operationen nach der neuesten Methode, ohne die geringste Gefahr, sowie zum Einsetzen künstlicher Zähne u. s. w. bin ich jede Woche Dienstag in meiner Filiale Jever, am alten Markt im Hause des Hrn. Dantzig, anwesend von Morgens 9½ Uhr bis Abends 6 Uhr.
Wilhelmshaven. A. Kramer, Zahntechniker.

Nervenschwäche

und deren Folgezustände: Angstgefühl, Appetitlosigkeit, Gedächtnißschwäche, Gemüthsverstimmung Herzklopfen, Magenschwäche, Ohrensausen, Mattigkeit, Schlaflosigkeit, Schwindel, Uebelkeit, Zittern der Glieder 2c., beseitige ich auch in den hartnäckigsten Fällen durch meine rationellen Heilmittel.
Heyden, Chemiker, **Hamburg.**

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne, Jever
— Hierzu 1 Beilage. —

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage

zu Nr. 184 des „Jeverschen Wochenblatts“ vom 23. November 1889.

Obrigkeitliche Bekanntmachung.

Der Auctionator Cohen hies. ist von der Rechnungsführung für den Amtsverband Jever enthoben und dürfen Zahlungen an denselben für die Amtsverbandscasse nicht mehr erfolgen.

Der Amtseinnehmer Thien hies. ist mit der Rechnungsführung des Amtsverbands vorläufig beauftragt.

Jever, 22. November 1889.

Der Amtsvorstand.
Zedelius.

Verpachtung.

Weil. Herrn Justizrath Jürgens hieselbst Erben lassen

am nächsten Montag, d. 25. d. M., Abends 7 Uhr,

in Bolenius Wirthshause hieselbst ihre **vor Jürgens Dreesche** belegenen

Acker

zum Gemüsebau vom 1. Januar 1890 ab an auf 3 Jahre öffentlich verpachten.

Pachtliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1889 Nov. 19.

H. A. Meyer.

Bekanntmachungen.

Mein vor ca. 20 Jahren neu erbautes

Wohnhaus

mit angrenzendem Backhaus und Garten

wünsche ich, wegen vorgerückten Alters, zum beliebigen Antritt preiswürdig zu verkaufen.

In demselben ist die Bäckerei und Conditorei seit über 100 Jahren — 40 Jahre durch mich selbst — mit bestem Erfolge betrieben und wird einem strebsamen Geschäftsmanne eine sichere Brodstelle bieten. Die Immobilien, an bester Lage des Orts belegen, grenzen vorne an den Hafen und hinten an die Chaussee, sind zum Betriebe der Bäckerei und Conditorei auf das zweckmäßigste und solideste eingerichtet und würden sich eventuell auch zu jedem anderen Geschäftsbetriebe eignen.

Ein großer Theil des Kaufpreises kann gegen übliche Zinsen darin stehen bleiben.

Reflectanten wollen sich ehestens melden.

Carolinensiel. **U. O. Freese,**
Bäcker und Conditor.

Es wäre sehr wünschenswerth, wenn Ausgabe und Einnahme des Imker-Vereins einmal veröffentlicht würden.

Frau Wittwe Iben wünscht die von ihr bewohnte

Besitzung

zu Horumersiel, bestehend aus einem geräumigen guten Wohnhause und großen Obst- und Gemüsegarten, Mai k. J. anzutreten, zu verkaufen.

Kaufliebhaber werden ersucht, sich baldigst an die Verkäuferin oder an mich wenden zu wollen, und wird bemerkt, daß die Hälfte des Kaufpreises gegen billige Zinsen in dem Immobil stehen bleiben kann.

Horumersiel. **F. M. Müller,**
Auctionator.

Der auf Dienstag, den 26. d. M., angesetzte Termin zue Verpachtung der Jagd auf dem Landgute Nenndorf fällt aus.

Jever, 1889 Novbr. 21.

Theodor Meyer.

Aus dem

Oldenburger Lande.

Bilder und Skizzen
von
F. Bucholtz.
Preis 5 Mark.
Vorräthig in der Buchhandlung von
C. L. Mettcker & Söhne.

Hauskleiderstoffe,

ohne Verschlechterung der Qualität, zu

alten billigsten Preisen.

Lama-Prima-Bocker, 100 Ctm. br., Mtr. 75 Pf.,
Neige und Jaquard, 100 Ctm. br., Mtr. 90 Pf.,
Cheviot, gestreift und getupft, Mtr. 1,10 Mk.,
Velours, zweiseitig, 105 Ctm. br., Mtr. 1,25 Mk.

Obige Qualitäten sind am Platze nur in meinen Händen.

A. Mendelsohn.

Auf die Annonce des Herrn W. Stephan in Nr. 182 d. Bl. erwidere ich, daß die Sache zur gerichtlichen Anzeige gebracht ist. A. Irps Ehefrau.

Landesbibliothek Oldenburg

Kleiderstoff-Reste.

Enorm billig

verkaufe ich Reste von Kleiderstoffen und knappe Roben, vom billigsten bis zum feinsten Genre. Länge 3 bis 8 Meter.

Auswahl bedeutend.

Jever. **Franz Cammann.**

Passende Weihnachts-Geschenke.

Damen-Confection.

Jaquets, Paletots, Dolmans und Bandagen-Mäntel

empfehlen **Bruns & Remmers.**

Kinder- und Backfischmäntel in besonders schöner Ausführung.

Vorläufige Anzeige.

Burg Hohenzollern,

W. Borsum, Wilhelmshaven.

Vom Sonntag, 1., bis incl. 16. December:

Groß Weihnachts-Ausstellung.

Jeden Abend: Große Vorstellung. Auftreten der bedeutendsten Specialitäten und Kunstcapacitäten des Continents. Director: C. Steinbüchel. Anfang an Sonntagen 5 Uhr, Werktagen 7 Uhr.

Schlafdecken

empfehlen in bedeutender Auswahl

Bruns & Remmers.

Flanelle, Coatings und Boye empfehlen in krimpfreier neuer Waare

Bruns & Remmers.

Landesbibliothek Oldenburg

Schwarze Tricottaillen,

Winterwaare, glatt und soutaschirt.

pr. Stück 2,75 Mk.,

empfehle neben vielen Neuheiten in

Taillen und Blousen

sehr billig.

A. Mendelsohn.

Franz Cammann,

Jever,

empfiehlt

Seidel & Naumann's

hocharmige

Familien = Nähmaschinen

mit neuester patentirter Fußbank.

— D. R.-P. 49914. —

Die

Nähmaschinen = Fußbank

ist unentbehrlich für jede Besitzerin einer Nähmaschine. Die

Nähmaschinen = Fußbank

ermöglicht es jeder Dame, durch bequemes Aufstellen der Füße, Vorarbeiten, Heften, Vornähen u. s. w. vor der Maschine zu verrichten.

Die

Nähmaschinen = Fußbank

kann durch eine einfache Bewegung mit dem Fuß sofort in oder außer Gebrauch gesetzt werden.

Die

Nähmaschinen = Fußbank

schützt und bewahrt vor den gesundheitsschädlichen Nachtheilen, welche durch das Uebereinanderlegen der Beine entstehen. Die

Nähmaschinen = Fußbank

schützt vor Ermüdung, weil man sofort ausruhen kann, wenn man nicht näht. Die

Nähmaschinen = Fußbank

ist überall patentirt und wird nur zu Seidel & Naumann's Familien-Maschinen geliefert. Die

Nähmaschinen = Fußbank

ist für jede Seidel & Naumann'sche Familien-Nähmaschine passend und kann für den billigen Preis von Mk. 3 p. Stück nachgeliefert werden.

Großes Nähmaschinen-Lager

aller bewährtesten Systeme

für Familiengebrauch und Gewerbetreibende

für Fuß- und Handbetrieb.

Photographie!

Mein Atelier, täglich geöffnet, liefert nur gute Arbeiten, stellt solide Preise.

Louis Meyer,

Wasserpfortstraße.

Ammonin

für Wasch- und

Reinigungszwecke,

in Original-Packeten

Preis 10 Pfennig,

ermöglicht leichte, schnelle und gründliche Reinigung von weißer und farbiger Wäsche, Kleidungsstücken aller Art, sowie gewerblichen und häuslichen Geräthschaften ohne jeden Angriff derselben.

50% Seifenersparniß.

Zu haben in allen Droguen-, Material-, Colonial- und Seifenhandlungen.

General-Depot bei

B. W. Frerichs, Jever.

Cognac

der Export-Cie.

für Deutschen Cognac,

Köln a. Rh.

bei gleicher Güte bedeutend billiger als französischer.

Vorrätig unter Etiquette mit unserer Firma bei

Herrn *P. Koeniger in Jever.*

Nützlicher Fortschritt

in der Behandlung alles Leder- und Schuhwerks durch das gänzlich geruchlose **Malta-Vaselin-Lederfett** der Firma **Th. Voigt, Würzburg. Ueberraschender Erfolg, große Ersparniß** bei **Kinderschuhwerk,** für Arbeiter, Landleute, Soldaten, Officiere, Jäger, Schiffer, Gutsbesitzer, Fabriken 2c. Wegen vieler schlechter Nachahm. genau auf obige Firma zu achten und **nur in den annoncirten Verkaufsstellen zu kaufen.** Prospecte daselbst gratis. Zu haben in Dosen und lose nach Bedarf bei

Wilh. Gerdes, C. F. Andrée,

J. H. Bruns in Jever,

Schuhmacher **Joh. H. Hoppmann**

in Sillenstede.

Verkaufsstellen durch Plakate kenntlich.

Birkenbalsamseife

von **Bergmann & Co. in Dresden**

ist durch seine eigenartige Composition die einzige Seife, welche alle **Hautunreinigkeiten, Mitesser, Finnen, Röthe des Gesichts und der Hände** beseitigt und einen blendend weißen Teint erzeugt. Preis à Stück 30 und 50 Pf. bei **B. W. Frerichs.**

Mäuse- und Rattenpillen, giftfreie, dem Menschen unschädlich, nur für Nagethiere unbedingten Tod zur Folge, 50 Pf., bei **Elise Hillers.**

Landesbibliothek Oldenburg

Neuheiten
in
Damen- und Kinder-Schürzen

empfiehlt

Jever. **Franz Cammann.**

Als passende Weihnachtsgeschenke empfehle

Roben knappen Maaßes in Längen von 6–8 Mtr.

aus neuesten Stoffen dieser Saison, sowie

Kleiderstoff-Reste von 1 bis 6 Mtr. lang

zu außerordentlich billigen Preisen.

A. Mendelsohn.

Gänzlicher Ausverkauf von Kleiderstoffen.

Um meinen werthen Abnehmern stets das Neueste bieten zu können, habe ich mich entschlossen, das Lager in Kleiderstoffen ganz aufzugeben und fortan nur nach einer Muster-Collection zu verkaufen. Ich stelle daher mein ganzes, sehr bedeutendes Lager in Kleiderstoffen jeden Genres, welches zum Winter noch durch viele Neuheiten completirt wurde, bis zur gänzlichen Räumung zu und unter Einkaufspreis zum Ausverkauf. Es bietet sich Gelegenheit zu vortheilhaften Weihnachts-Einkäufen und bitte daher um fleißigen Besuch.

Rüstersiel. **J. L. Haake.**

Herren-Confection.

Anzüge, Joppen, Jaquets, Hosen und Paletots verkaufen, um mit diesen Artikeln vollständig zu räumen, bedeutend unterm Werth.

Bruns & Remmers.

Bruch-Heilung.

Wir wurden durch unschädliche Mittel ohne Berufsstörung von **Leisten-, Hodensack-** und **Wasserhodenbruch** durch briefliche Behandlung vollständig geheilt, so daß wir jetzt ohne Bandage arbeiten können. Joh. Breit, Ehrenfeld b. Cöln; P. Gebhard, Schneiderm., Friedersried b. Neukirchen, 54 J.; Jos. Kast, Handlung, Simmerberg b. Lindau; A. Schwarz, Wagenbauer, Langenpfungen b. Rosenheim (für Kind). Broschüre: Die **„Unterleibsbrüche** u. ihre **Heilung"** gratis. Annahme von **Bandagen-Bestellungen** in

Oldenburg Hotel Wahnbeck am 25. jeden Monats von 2½ bis 7 Uhr Nachmittags.

Man adressire: An die **Heilanstalt** für **Bruchleiden** in **Stuttgart**, Alleenstr. 11.

Landesbibliothek Oldenburg

(Nr. 269.)

Hamburg-Amerikanische

Packetfahrt-Actien-Gesellschaft

Express- und Postdampfschiffahrt

Hamburg-New York

Southampton anlaufend

Oceanfahrt ca. 7 Tage.

Ausserdem regelmässige Postdampfer-Verbindung zwischen

Hâvre — Newyork.
Stettin — Newyork.
Hamburg — Baltimore.
Hamburg — Westindien.
Hamburg — Havana.
Hamburg — Mexico.

Nähere Auskunft ertheilt die **Direction** in **Hamburg,** Deichstr. Nr. 7.

Uhren

für Damen und Herren, Wanduhren und Wecker in hübscher Auswahl, sowie das Neueste in Nickelketten halte bei billigster Preisstellung angelegentlichst empfohlen.

Jever, Osterstraße. **H. Dinklage,** G. Janssen Nachf.

Parchend, Betttücher, weiß mit rother Borde, Größe 1½ Mtr. breit, 2 Mtr. lang, pro Stück 1 Mk. 10 Pf.

Wilhelmshaven.

B. H. Bührmann,
Confections-Geschäft.

In schönster Ausführung empfehle:

Andreas Flitz,
St. Annenstraße.

Reisfuttermehl u. Gerstenmehl
empfiehlt Friedr. Köster.

Gebrannten Kaffee,
pr. Pfd. Mk. 1.30, 1.40 u. 1.50 empf. **Friedr. Köster.**

Eine Parthie frischer **Klumpenbutter** empfiehlt billigst Friedr. Köster.

Geräucherten Speck empf. Friedr. Köster.

Frische **Molkereibutter** empf. **Eilers & Gerken.**

Gegen spröde Haut: Glycerin, Hirschtalg, Lippenpomade, Vaseline 2c. empf. **Eilers & Gerken.**

Gegen Husten und Heiserkeit: Malzextract, Malzbonbons, Honigbonbons, Spitzwegerichbonbons, Kräutermalzzucker, echten Barracio Lacritzen 2c. empf.
Eilers & Gerken, Droguerie.

Kieler Bücklinge bei M. Kossenhaschen.

Feinste Margarine verkaufe zu 70 Pf., Schmalz 55 u. 50 Pf., Talg 50 Pf., sowie **schönsten hiesigen Speiseölg,** 55 Pf. pr. Pfund.

Osterstraße. M. Kossenhaschen.

Dampfmehl zu 16, 15 und 14 Pf., sowie **Kaiser- Auszug-Mehl** zu 20 Pf., 16 Pfd. 3 Mark.

Osterstraße. M. Kossenhaschen.

Sohl- u. Fahllederabfälle,
einen großen Posten, gebe zu billigen Preisen ab.

Jever, 21. Novbr. 1889. S. Gröschler.

Ich sehe mich veranlaßt, meine Nachmittags-Sprechstunde statt, wie bisher, von 2—4, von jetzt an von 6—7½ Uhr abzuhalten.

Dr. med. S. Rühmekorb,
pract. Arzt zu Neuende.

Die an Justizrath Jürgens Erben zu zahlenden rückständigen Pachtgelder für die Aecker auf der Nordergast sind ferner an Rudolf Jürgens auf der Dreesche oder an L. Mettcker zu zahlen.

Sonntag, den 24. November:

Stiftungsfest
des Hooksieler Kriegervereins
im Locale des Kameraden Schröder im Tivoli.

Nachher:

BALL,

wozu ergebenst einladet d. V.

Landesbibliothek Oldenburg

Toilette=Abfall=Seife, per Pfund **60 Pf.,**
Glycerin=Transp.=Seife, per Pfund **70 Pf.,**
in vorzüglicher Qualität empf. **Eilers & Gerken.**

Apotheker Bergmann's Zahnwolle,
zum augenblicklichen Stillen jeden **Zahnschmerzes.** Erfolg garantirt. Vorräthig in Hülsen à 30 Pfg. bei **Eilers & Gerken,** Droguerie.

Mein
Musikalien=Leihinstitut
empfehle dem geehrten Publikum unter den günstigsten Bedingungen.

Das Jahres=Abonnement für 6 Hefte, nach auswärts für 9 Hefte, beliebig zu wechseln, beträgt: 9 Mk. oder auch: 16 Mk. 50 Pf. mit Prämie im Werthe von 11 Mk.

Einzelne Hefte werden wöchentlich mit 10 Pf. berechnet.

Jever, 1889. H. Fr. Franz.

Anzeler Viehwaschpulver, bestes **Insectenpulver,** sowie wirksamstes **Drusepulver** für Pferde empfiehlt

Apotheke Hohenkirchen.

Garantirt reine Medicinal= und Rothweine zu billigen Preisen empfiehlt die

Apotheke zu Hohenkirchen.

Will am 23. Novbr., Nachm. 1 Uhr anfg.,
verschiedenes
Nutz= und Brennholz
(auf dem Stamm) unter der Hand gegen baare Zahlung bei meinem Hause verkaufen.

Rahrdum. Heinrich Theilen.

Bringe mein
Photographisches Atelier
in gütige Erinnerung. Aufnahme täglich bei jedem Wetter.

Fedderwarden. **Ed. Janssen.**

Oelfarben, trockene Farben, Terpentin, Oel, Lacke, Pinsel und Fensterglas empfiehlt billigst Wilh. Popken, Jever, am Neuen Markt.

Velour und Kammgarne für **Herren= und Knabenkleider,** reine Wolle und nadelfertig, ca. 140 cm. breit à **Mk. 3.45 per Meter** versenden direct an Private in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus Buxkin=Fabrik Dépôt **Oettinger & Co., Frankfurt a. M.** Muster unserer reichhaltigen Collectionen bereitwilligst franco.

Die Bild= und Steinhauerei
von
Jever, **B. Müller,** Pferdegraben,
hält sich zur Anfertigung von **Grabdenkmälern** jeder Art bestens empfohlen.
Mäßige Preise. — Tadellose Ausführung.
Bauarbeiten schnell und billig.

Nur ächtes Product der Sodener Gemeinde=Heilquellen sind diejenigen Pastillen, die die Bezeichnung führen **Fay's Aechte Sodener Mineral-Pastillen.** Diese, in der Brüsseler Internationalen Ausstellung mit der ersten großen Medaille gekrönt, sind für 85. Pf. in allen Apotheken erhältlich.

Mit **Hoppe's Möbel=Politur**
kann **jede Hausfrau** mit Leichtigkeit polirte und lackirte Möbel 2c. reinigen und aufpoliren, so daß solche wieder **wie neu** werden. In Flaschen à 40 Pf. nur echt bei **B. W. Frerichs in Jever.**

Kinder=Knopfstiefel und =Schuhe
empfiehlt
Hookstiel. A. Janssen, Schuhmacher.
Prima Zugstiefelschäfte empfiehlt d. O.

Heiraths=Gesuch.
Ein Beamter, 26 Jahr alt, von angenehmem Aeußern, früherer Einjährig=Freiwilliger und Vice=Feldwebel der Reserve, in guter Lebensstellung, sucht sich zu verheirathen. Damen mit Vermögen nicht unter 10 000 Mk. wollen Offerten nebst Photographie unter V. 2778 an die Annoncen=Expedition von Wilh. Scheller in Bremen einsenden. Discretion gefordert und zugesichert. Vermittler nicht ausgeschlossen.

Zum 1. März k. J., event. auch später, habe ich auf erste Landhypothek zu belegen 2 Mal 5000 Mk. zu 3½% Zins pr. a.

Sillenstede, 1889 Novbr. 16.

Albers.

Auf erste Hypothek werden Mark 6000 per 15. Februar 1890 gesucht.

Offerten erbitte postlagernd Jever B. 106.

Frau D. Janßen Wwe. zu Hohenkirchen beabsichtigt, die östliche Hälfte ihres daselbst an der Chaussee belegenen Hauses nebst Gartengründen zum Antritt am 1. Mai k. J. zu verpachten.

Pachtliebhaber wollen sich baldigst bei der Verpächterin oder beim Unterzeichneten einfinden.

Bübbens, 1889 November 14.

J. F. Detmers.

In der Nacht vom 20./21. d. M. ist mir meine Schiebkarre bei meinem Hause weggenommen und vermuthlich gestohlen worden.

Dem Auskunftgeber oder Wiederbringer eine Belohnung.

Wilh. Remmers, Zimmermann, Moorwarfen.

Landwirthschaftlicher Consum=Verein Rüstringen=Kniphausen.

Für Rechnung des obigen Vereins halte ich ein ständiges Lager von

Leinkuchenmehl
und bitte bei Bedarf um gefl. Abnahme.

Schaar. D. Fimmen.

Landesbibliothek Oldenburg

Gesucht.

Auf Ostern oder Mai ein Lehrling.
Jever. F. Lübben, Bäcker.

Gesucht.

Auf sofort ein junger Mann, der einem landwirthschaftlichen Betrieb vollständig vorstehen kann. Nähere Auskunft ertheilt Kock, Rüstringer Hof.

Gesucht: Auf nächsten Mai ein junger Mann für eine größere Landwirthschaft, welcher sämmtliche vorkommenden Arbeiten mit zu verrichten hat, gegen Salair. Näheres bei
Stadtwaage. Joh. Janßen.

Gesucht.

Zu Ostern oder Mai ein Lehrling für mein Geschäft.
Schortens. B. Bohlken, Zimmermstr.

Gesucht.

Auf sofort ein solider Müllergeselle.
Heidmühle. J. H. Janssen Wwe.

Kann noch mehreren Herrschaften gute Dienstboten, sowie Dienstboten gute Herrschaften nachweisen.
Haddien. Ehefrau W. Hillers.

Gesucht.

Auf sofort ein junges Mädchen zur Stütze der Hausfrau gegen Salair.
Hohenkirchen, 1889 Nov. 19.
G. Janssen.

Kann noch mehreren Herrschaften gute Dienstboten, sowie Dienstboten gute Herrschaften nachweisen.
Waddewarden. L. Flier.

Gesucht.

Auf sofort ein Knecht. Gute Zeugnisse sind vorzuzeigen.
Bauens. H. Ihnken.

Gesucht.

Zu Ostern oder Mai ein Lehrling.
Hooksiel. A. Janssen, Schuhmacher.

Zu vermiethen.

Auf Mai die von meiner Mutter bewohnt gewesene Wohnung mit Gartengrund.
Haddien. J. Ohmstede.

Zu vermiethen.

Zum 1. Mai eine freundliche Oberwohnung mit etwas Gartengrund.
Mariensiel, 1889 Novbr. 18.
L. Conerus, Schuhmacher.

Habe auf Mai noch eine Wohnung mit Gartengrund hieselbst zu vermiethen.
Neugarmssiel. L. A. Tyedmers.

Zu verpachten.

6 Matten gutes Weideland.
Pievens. G. Iben.

Zu vermiethen.

Auf Mai 1890 eine Wohnung mit etwas Gartenland. F. Lübben, Bäcker in Jever.

Meine Wohnung, Herrn Bäcker Müller gegenüber, habe ich auf Mai 1890 zu vermiethen.
F. C. Alting.

Zwei Hermannsöfen und zwei eichene Koffer hat zu verkaufen d. O.

Meine schöne geräumige Etage an der gr. Burgstraße habe auf Mai 1890 zu vermiethen.
Jever. Herm. de Boer.

Zu kaufen gesucht.

2 Pferde (Stuten), ziemlich kräftig, im Alter von 6 bis 8 Jahren.

Offerten mit Preisangabe unter G. G. 11 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Zu verkaufen.

Ein fettes Schwein.
Heidmühle. J. G. Renken.

Zu verkaufen.

Eine kräftige 12jährige Stute.
Birkshause bei Tettens. Sterrenberg.

Einen neuen 2thürigen Kleiderschrank habe billig zu verkaufen.
Kniphausersiel. J. O. Hayen.

Zu verkaufen. Ein fettes Schwein.
Moorhausen. Joh. Oltmanns.

Zu verkaufen.

Gänse, sowie Geflügel aller Art, ferner frische Eier und sehr schöne Butter.
Jever, Bahnhofsstr. A. J. Weers.

Zu verkaufen.

Ein 4jähriger dunkelbrauner Wallach, fromm im Geschirr, auch 1spännig zu fahren.
Kniphausen. E. Wedermann.

5 Paar Turteltauben hat billig zu verkaufen
Haddien. H. Janßen.

Streu- und Füllsand hat billig zu verkaufen
Moorhausen. E. H. Duden.

Habe noch eine große Parthie schöner mehliger Eßkartoffeln abzugeben.
Moorwarfen. H. Brader.

Zu verkaufen.

Ein Schwein, pl. m. 200 Pfund schwer.
Horum. Johann Peters.

Von zwei noch sehr gut nähenden Schuhmacher-Nähmaschinen habe eine billig zu verkaufen.
Hooksiel. Ulr. Lührs.

Zu verkaufen.

Umstände halber ein kräftiges Arbeitspferd (Einspänner), sowie 4 Fuder bestes Landheu.
Jever, Mühlenstr. Wilh. G. A. Janssen.

Ein dickes, ca. 300 Pfd. schweres Schwein habe halb zu verkaufen.
Voslapp. Bernh. Jacobs.

Habe 20- bis 30 000 Fuder Füllsand **gratis** abzugeben Anmeldungen werden erwünscht.
Rahrdum. Joh. Friedr. Wolf.

Empfehle meinen einstimmig angeköhrten Stier zum Decken (Deckgeld 3 Mk), ferner meinen neu angekauften Lincolnshire-Eber (Deckgeld 3 Mk.) und meinen echt friesischen Schafbock (Deckgeld 1 Mk.)
Sandersalzengroden. Ed. Janssen.

Empfehle meinen Herdbuchsstier „Jung Roland" zum Decken. Deckgeld 2 Mk. per Comptant.
Neuwarfen. W. F. Dudden.

Landesbibliothek Oldenburg

Erinnerung.

Sonnabend, den 23. d. M.:

Festessen des Kegelclubs bei G. Ficke.

Gesellen-Verkehr.

Sonntag, den 24. November:

Große Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Aug. Heeren.

Gasthof zur Traube.

Sonntag, den 24. November:

Große Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

H. Peters.

Theaterverein Sillenstede.

Freitag, den 29. November 1889:

1. Gesellschaftsabend.

Es kommt zur Aufführung:

1. Cousin Emil,
Lustspiel in 1 Act.
2. Preußisch Courant,
Posse in 1 Act.
3. Bei Stadtrath's,
Schwank in 1 Act.

Kassenöffnung 6½ Uhr, Anfang 7 Uhr.

Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt werden können, zahlen an der Kasse 1 Mk. Entrée.

Sande.

Donnerstag, den 28. Nov.:

Großes Concert

(Doppel-Quartett),
ausgeführt von Mitgliedern der Marine-Capelle.
Anfang 7½ Uhr.
Entrée an der Casse 75 Pf., im Vorverkauf 50 Pf.
Es ladet ergebenst ein

Taddiken.

Gasthof zum goldnen Anker.

Sonntag, den 24. November:

1. Casino.

Entrée für Herren 1 Mk. pro Person.
Es ladet freundlichst ein Joh. Rust.

Gesellen-Krankencasse Jever.

Ordentliche Generalversammlung
am 24. November 1889, Nachmittags 3 Uhr, im Gesellen-Verkehr.

Tagesordnung:

1. Wahl des Ausschusses für die Prüfung der Rechnung des laufenden Jahres.
2. Vornahme der erforderlichen Neuwahl für den Vorstand.

Um zahlreiches, pünktliches Erscheinen bittet
der Vorstand.

Pelz-Muffen,

nur neueste Sachen dieser Saison, verkaufe ich sehr billig.

A. Mendelsohn.

Jeverscher Tafelkalender
für 1890,
à Stück 25 Pf., à Dtzd. 2 Mk.,

Historien-Kalender,
à Stück 20 Pf., à Dtzd. 1,60 Mk.

Der kleine Kalender,
à Stück 10 Pf., à Dtzd. 80 Pf.

Jeverscher Schreib-Kalender,
gebunden 1,25 Mk., durchschossen
1,75 Mk.

Zu haben bei **C. L. Mettcker & Söhne.**

Bewahrschule.

Der Vorstand der Bewahrschule bittet wiederum so herzlich wie dringend um Gaben an Geld, Kleidungsstücken u. s. w. für die Weihnachtsbescheerung der Kinder der Bewahrschule.

Gaben nehmen gern entgegen
Fräulein Jürgens, Osterstraße,
und Pastorin Gramberg.

Verlobungs-Anzeige.

Statt besonderer Mittheilung.

Verlobte:

Anna Schemering
Anton Berger.

Jever, Oldenburg,
1889 November 22.

Todes-Anzeigen.

Am 20. d. M. verstarb unerwartet die Wittwe Hils,

Auguste, geb. Trittin.

Betrauert von den Angehörigen.
Jever, 1889 Nov. 22.

Heute Morgen 3½ Uhr starb nach 8tägiger Krankheit unser lieber Sohn

Johann Friedrich

im zarten Alter von 1 Jahr und 3 Monaten, welches wir Verwandten und Freunden zur Anzeige bringen.

Die betrübten Eltern
Friedrich Kruse und Frau.

Wiefels, 20. November 1889.

Die Beerdigung findet Sonnabend Nachmittag 3 Uhr statt.

Danksagung.

Für die vielen Theilnahmsbezeugungen, welche mir nach dem plötzlichen Verscheiden meiner lieben Mutter entgegengebracht sind, statte ich Allen meinen innigsten Dank ab.

Hooksiel. H. Lubinus.

Landesbibliothek Oldenburg